

Neue Ideen für Markttreff in Schwabstedt

So will die Gemeinde den Supermarkt erhalten

SCHWABSTEDT Schwabstedt hat etwas, was nur noch wenige Dörfer haben: einen Supermarkt mitten im Ort. Und den möchte die Gemeinde auch gern erhalten. Doch der Weg dahin ist steinig, im Winter sah es sogar so aus, als ob gar nichts aus dem Projekt würde.

Das ursprüngliche Vorhaben, das Gebäude, in dem sich der Supermarkt befindet, dem Eigentümer und Betreiber Thies Hansen abzukaufen, machte der Kreis Nordfriesland zunichte. Die finanzielle Leistungsfähigkeit der Gemeinde reichte nicht aus, um eine solche Belastung zu tragen, hatte der Kreis im Januar mitgeteilt. Er müsse das Projekt deswegen ablehnen.

Schon im Dezember 2023 hatte Hansen in einer Gemeindevertreter-Sitzung erklärt, dass er definitiv zum 1. Januar 2025 seinen Supermarkt schließen werde. Sein

Nachfolger machte angesichts des schleppenden Fortgangs des Verfahrens einen Rückzieher. Doch die Gemeindevertretung ließ sich davon nicht entmutigen und suchte weiter nach einer Lösung.

Das Konzept

„Wir haben mit Thies Hansen verhandelt und werden seinen Laden jetzt auf 13 Jahre pachten“, erklärt die stellvertretende Bürgermeisterin Birgit Stephan auf Anfrage unserer Redaktion. Angedacht ist, den Supermarkt mit einem neuen Konzept zu betreiben: Kunden haben dann auch außerhalb der Öffnungszeiten die Möglichkeit, einzukaufen. Zwei Anbieter kommen dafür infrage. „Die Gemeindevertretung wird sich bis Ende April für einen der beiden entscheiden“, so Stephan.

Die Gemeinde will an dem

Markttreff-Konzept festhalten, dass den Supermarkt zu einem Treffpunkt für die Bürger macht, beispielsweise mit Freizeitangeboten, wie Lesungen und Klönschnack sowie Dienstleistungen. Das ermöglicht Fördergelder für den Umbau des Gebäudes. Von einem EU-Programm wurde Abstand genommen, so Stephan weiter, da es sehr hohe Auflagen für die energetische Sanierung vorsah. Stattdessen soll nun eine Förderung vom Land in Anspruch genommen werden.

Das Nachbargebäude wird weiter von der Gemeinde gepachtet werden, so Stephan. In dem heutigen Markttreff-Bereich soll ein Bürgermeister-Büro für Besprechungen eingerichtet werden, in der jetzigen Kassenzone ist dann Platz für die Markttreff-Aktivitäten. Außerdem wird noch ein Betreiber für den Blumenladen gesucht. *ieb*